

# PRESSEMITTEILUNG



SÜDWESTDEUTSCHE  
**SALZ**  
WERKE AG

**Daniela Pflug**  
Pressesprecherin

Tel.: +49 7131 959-2021  
Fax: +49 7131 959-2023  
daniela.pflug@salzwerke.de

Südwestdeutsche Salzwerke AG  
Salzgrund 67  
74076 Heilbronn

Wertpapierkennnummer 734660  
ISIN: DE 000 734660 3

Heilbronn, 31. März 2025

## Sehr erfolgreiches Geschäftsjahr 2024 für die Südwestdeutsche Salzwerke AG

- **Umsatz und operatives Ergebnis (EBIT) erneut gesteigert**
- **Robuste Finanzen und umfangreiche Investitionen**
- **Maßnahmen zum Klimaschutz im Plan**

### Entwicklung 2024

Der Jahres- und Konzernabschluss der Südwestdeutsche Salzwerke AG (SWS) zum 31. Dezember 2024 wurde in der heutigen Sitzung dem Aufsichtsrat vorgelegt und am 31. März 2025 veröffentlicht. Es wurde beschlossen, der Hauptversammlung eine Dividende in Höhe von **1,90 € je Aktie** vorzuschlagen.

Der Konzernumsatz konnte mit 337,3 Mio. € auf dem Niveau des Vorjahres gehalten werden. Das operative Ergebnis (EBIT) stieg auf 49,1 Mio. € und übertraf damit den bereits hervorragenden Vorjahreswert um 4,2 Mio. €. Dazu hat die gesamte Breite unseres Geschäftsmodells beigetragen. Die operative Umsatzrendite (ROS) lag bei 14,6 % (Vorjahr: 13,3 %).

Vom wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens profitieren auch die Beschäftigten. Sie erhalten eine Erfolgsbeteiligung in Höhe von 2.300 €, was eine Steigerung im Vergleich zum Vorjahr bedeutet.

# PRESSEMITTEILUNG

## Investitionen und strategische Projekte

Im Jahr 2024 wurden Investitionen in Höhe von 41,2 Mio. € getätigt, das höchste Niveau in der Unternehmensgeschichte. Für das laufende Jahr hat der Aufsichtsrat ein Investitionsprogramm von rund 44,0 Mio. € verabschiedet. Ein bedeutender Teil dieser Investitionen fließt in den Neubau und die Optimierung von Anlagen im Segment Entsorgung.

Die Maßnahmen zur Dekarbonisierung wurden konsequent umgesetzt. Das Unternehmen erwartet, das Zwischenziel einer mindestens zehnzehntigen Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen (Scope 1 und 2) gegenüber dem Basisjahr 2021 im laufenden Jahr zu erreichen, eventuell sogar übererfüllen zu können.

## Ausblick 2025

Mit dem Start in das Jahr 2025 sind die Salzwerke zufrieden. Unsicherheiten aufgrund von Witterungseinflüssen sowie politischer und konjunktureller Entwicklungen bleiben aber bestehen. Für das Gesamtjahr rechnet das Unternehmen mit einem Konzern-EBIT vor Sondereinflüssen in einer Bandbreite zwischen 30 Mio. € und 50 Mio. €.

Die finanzielle Situation der SWS bleibt weiter äußerst robust. In den nächsten drei Jahren plant das Unternehmen, insgesamt etwa 100 Mio. € zu investieren, um die Ertragskraft des Unternehmens langfristig abzusichern.

Südwestdeutsche Salzwerke AG